

Denkmalgespräche 2024

Statements | Ortsbesichtigungen | Diskussionen



Fotos: Carola Rolka - Jürgen Schröder

Senkgarten Gutspark Ziethen, Landkreis Vorpommern-Greifswald (links), Rathaus Marlow, Landkreis Vorpommern-Rügen

Die „Denkmalgespräche“ sind ein Format, das die Architektenkammer M-V gemeinsam mit dem Landesamt für Kultur und Denkmalpflege Mecklenburg-Vorpommern als feste Veranstaltungsreihe durchführt. Als Event der Denkmalpflege und Baukultur haben sich die Denkmalgespräche zu Terminen für Austausch und Netzwerken bei Architektinnen, Planern, Denkmalpflegerinnen und Bauherren etabliert.

Im Fokus jedes Denkmalgespräches steht ein aktuelles Projekt, eine konkrete Aufgabenstellung sowie individuelle Herangehensweisen und Lösungsansätze für den Erhalt und künftige Nutzungen. Vorgestellt werden diese am praktischen Beispiel anhand von vertiefenden Fachvorträgen durch den jeweiligen Konservator, Architekt, Restaurator und Bauherren. Die Fachführung sind hierbei wesentliche Bestandteile eines Termines, der die Möglichkeit gibt, Fragen am konkreten Objekt anschaulich zu besprechen.

Anmeldung

Merken Sie sich schon heute folgende Termine vor und melden Sie sich gerne per E-Mail unter Angabe der Rechnungsadresse an unter:
presse@ak-mv.de.

Kosten

20 Euro; Für Juniormitglieder der Architektenkammer M-V sind Veranstaltungen kostenfrei.

Fortbildung

Die Denkmalgespräche werden von der AK M-V als Fortbildung anerkannt.

Termine

29.05.2024, 15:00 - 18:00 Uhr

Denkmalgespräch Gutspark Ziethen

Adresse: Ziethen, Dorfstraße 51

Anmeldung bis zum 20. Mai 2024

04.09.2024, 15:00 - 18:00 Uhr

Denkmalgespräch Rathaus Marlow

Adresse: Marlow, Am Markt 1

Anmeldung bis zum 26. August 2024



Weitere Informationen unter:

Wahlen von Vorstand und Ausschüssen

Endspurt für Ihre Kandidatur

Dass sich bereits einige Mitglieder mit ihrer Kandidatur zur ehrenamtlichen Kammerarbeit bekannt haben, freut uns sehr! Wir hoffen aber, dass noch mehr Kandidaturen folgen werden. Damit würde sich die Arbeit in den entsprechenden Gremien auf viele Schultern verteilen und gemeinsam kann schließlich mehr bewegt werden.



Durch die Vertreterversammlung der Architektenkammer M-V werden am 20. April 2024, in der Zeit von 10 bis 17 Uhr in Rostock der Vorstand der Architektenkammer M-V, die Beisitzer des Ehren- und des Schlichtungsausschusses, die Mitglieder des Wettbewerbsausschusses, des Ausschusses für Sachverständigenwesen und Fortbildung aus den Mitgliedern der Architektenkammer M-V für die 8. Legislaturperiode 2024 bis 2029 gewählt. Des Weiteren ist beabsichtigt, einen

Ausschuss Nachwuchs M-V zu bilden, dessen Mitglieder ebenfalls von den Vertretern zu wählen sind.

1. Vorstand

In den Vorstand sind zu wählen:

- der Präsident der Architektenkammer, der freischaffend tätig sein muss;
- zwei Vizepräsidenten, davon muss ein Vizepräsident freischaffend tätig sein;
- ein Vorstandsmitglied, welches die Funktion des Schatzmeisters innehat, und
- vier weitere Mitglieder.

2. Ausschüsse

Zu wählen sind:

- die Mitglieder des Ehrenausschusses,
- die Mitglieder des Schlichtungsausschusses,
- die Mitglieder des Wettbewerbsausschusses,
- die Mitglieder des Ausschusses Vergabe
- die Mitglieder des Ausschusses für Sachverständigenwesen und Fortbildung sowie

- die Mitglieder des Ausschusses Nachwuchs M-V.

Fristen

Wahlvorschläge sind bis 19. April 2024, 12 Uhr an die Geschäftsstelle der Architektenkammer M-V, Alexandrinenstraße 32, 19055 Schwerin bzw. am 20. April 2024 auf der Vertreterversammlung bis zum Tagesordnungspunkt „Wahl“ an den Vorstand zu richten.

Für Fragen zur konkreten Arbeit des Vorstandes oder der Ausschüsse wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle der AK M-V per E-Mail an info@ak-mv.de sowie telefonisch unter: 0385 59079-0.

Der Wahlaufdruck sowie das Formular stehen zum Download auf der Homepage > Startseite unter:

www.ak-mv.de



Mehr Infos unter:

Best-Practice gesucht

Arbeitsgruppe Nachhaltigkeit und Klimaanpassung ruft zur Einreichung von Projekten auf

Auf Initiative der Arbeitsgruppe ist eine neue Unterseite der Kammer-Website entstanden, die Informationen zum Thema Nachhaltiges und ressourcenschonendes Planen und Bauen vorhält. Planerinnen und Planer, Bauherren und an der Bauwirtschaft Beteiligte können auf der Website erste Informationen zu Fortbildungen, Aktuellen Informationen, Initiativen und Förderhinweise abrufen.

Um die Website und Kommunikation künftig weiterzuentwickeln, werden Best-Practice-Beispiele gesucht, die Nach-

haltigkeitsaspekte, wie z. B. Suffizienz, Klimaschutz, zirkuläres Bauen, aufweisen.

Ausdrücklich erwünscht sind Projekte aller Fachrichtungen.

Bitte senden Sie dafür das ausgefüllte Formular zusammen mit bis zu 5 Fotos an:

a.goertler@ak-mv.de

Mehr Informationen und das Formular zum Download unter:

www.architektenkammer-mv.de > **Für Mitglieder & Architekten > Nachhaltiges Planen und Bauen in M-V**



Aufruf und Formular zum Download:

Austausch kleiner Kammern

Treffen kleiner Länderarchitektenkammern in Kassel



Foto: AK Saarland

Christoph Meyn, Präsident, und Sabrina Brandes-Fittkau, Geschäftsführerin, der AK M-V beteiligten sich am Austausch der kleinen Kammern in Kassel

Die gesetzlich übertragenen Verwaltungsaufgaben gehören zur Pflicht einer selbstverwalteten berufsständischen Kammer. Dass die damit verbundenen Aufgaben zu Her-

ausforderungen werden können, ist mitunter den demografischen Entwicklungen und den zunehmenden regulatorischen Rahmenbedingungen durch Gesetzgebungen auf EU-, Bundes- und Landesebene geschuldet.

Dass kleinere Länderarchitektenkammern als berufsständische Vertretungen von Architektinnen, Innenarchitekten, Landschaftsarchitekten und Stadtplanerinnen der Länder mit ihren abgesteckten Ressourcen vor besondere Herausforderungen gestellt sind, war unter anderem Anlass für eine Initiative, sich über künftige Entwicklungen, Herangehensweisen und Strukturen näher auszutauschen.

Ende März 2024 fand dazu ein Treffen der Kammern AK Mecklenburg-Vorpommern, AK Brandenburg, AK Bremen, AK Saarland,

AK Sachsen-Anhalt, AK Thüringen und AK Schleswig-Holstein in Kassel statt. Beteiligt hat sich die Architektenkammer Mecklenburg-Vorpommern an dem Austausch, da sie mit rund 800 Mitgliedern die strukturell kleinste Architektenkammer bundesweit ist. Vor Ort in Kassel vertreten wurde unsere Kammer durch Christoph Meyn, Präsident, und Sabrina Brandes-Fittkau, Geschäftsführerin. Geplant ist, den Austausch kleiner Kammern fortzuführen, um sich über Erfahrungen auszutauschen und bei der Bearbeitung künftiger Aufgaben und Umsetzungen zu unterstützen.

EINFACH [UM]BAUEN!

Tag der Architektur 29.+30. Juni 2024! Verlängerung der Einreichungsfrist für Projektbesichtigungen bis 26. April



Foto: Kammergruppe Rostock

Einfach [um]bauen! So lautet das Motto zum bundesweiten Tag der Architektur 2024. Die Einreichung Ihrer Projekte für Besichtigungen und Vorstellung von Architektenleistungen ist bis zum 26. April 2024 möglich.

Mitglieder der Architektenkammer M-V sind herzlich eingeladen, ihr Projekt – der Architektur, Innenarchitektur, Landschafts-

architektur und Stadtplanung – in der breiteren Öffentlichkeit vorzustellen. Der Tag der Architektur ist eine jährliche Projektschau und bietet die geeigneten Möglichkeiten, die Aufmerksamkeit auf aktuelle Projekte zu richten.

Gerne können Sie auch Ihr Büro öffnen und Ihre Projekte in den eigenen Räumen vorstellen. Dann nehmen Sie gerne als „Offenes Büro“ am Tag der Architektur teil, der am Wochenende dem 29.06. und 30.06.2024 stattfindet.

Flankiert wird die Projektschau von Aktionen der Kammergruppen in den Regionen, die sich aktuell noch in der Planung befinden. Nähere Informationen zum gesamten Programm werden ab Anfang Juni auf der Homepage www.ak-mv.de sowie Instagram [@architektenkammer_mv](https://www.instagram.com/architektenkammer_mv) vorgestellt.

Einreichung von Projekten

Senden Sie Ihr/e Projekt/e bitte bis 26. April 2024 mit den ausgefüllten Formularen sowie 1-3 Projektfotos an:

a.goertler@ak-mv.de

Alle Informationen und Formulare zum Download unter:

www.architektenkammer-mv.de/de/architektur-baukultur-in-m-v/tag-der-architektur/

Fragen und Hinweise richten Sie gerne per E-Mail an Anja Görtler: a.goertler@ak-mv.de oder per Telefon 0385 59079-17.



Infos und Formulare unter:

Erfolgreiche Kooperation

In Zusammenarbeit der Architektenkammer M-V mit der Hochschule Wismar werden Fachprüfungen zur Feststellung der berufserforderlichen theoretischen und praktischen Kenntnisse im Eintragungsverfahren durchgeführt.



Foto: AK M-V

Die Prüfungskommission (v. l.): Prof. Dipl.-Ing. Architekt Martin Wollensak, Prof. Dr.-Ing. Architekt Marcus Hackel, Prof. Dipl.-Ing. Architekt Joachim A. Joedicke

Anfang Februar 2024 fand die dreitägige Fachprüfung in den Räumen der Architektenkammer M-V in Schwerin statt. Ziel dieser Prüfung war und ist es, die Eintragungsvor-

aussetzungen für die Listen der Architektenkammer Mecklenburg-Vorpommern zu erreichen. Fachlich durchgeführt wurde diese Prüfung von Prof. Dr. Hackel, Prof. Joedicke und Prof. Wollensak.

Gerade unbeabsichtigte Härten im Laufe einer Architekturausbildung können in besonderen Fällen zur verhinderten Eintragung in die Architekten- und Stadtplanerliste bei der Architektenkammer führen. Um Antragstellern ein Angebot unterbreiten zu können, sieht das Architekten- und Ingenieurgesetz Mecklenburg-Vorpommern eine Möglichkeit der Fachprüfung vor. Wird diese Prüfung erfolgreich bestanden, kann auch der Eintragungsausschuss über die Eintragung in die Architektenliste oder Stadtplanerliste der AK M-V final entscheiden.

Aus verwaltungstechnischer Sicht ist diese Form der Eintragung als Ausnahme zu betrachten und beruht auf einem aufwendig abgestimmten und im Vorfeld durch den Eintragungsausschuss geprüften Vorgang.

Besonders jedoch ist die fachliche Ausarbeitung der Prüfungsinhalte auf Hochschul-Niveau durch die Professoren der Fachrichtungen Architektur der Hochschule Wismar hervorzuheben, ohne deren Mitwirkung dies nicht möglich wäre. Ein besonderer Dank gilt den Professoren Herrn Dr.-Ing. Hackel, Herrn Joedicke und Herrn Wollensak für die fachlich versierte Prüfungsdurchführung.

Im Falle einer Antragstellung auf Eintragung wird immer eine ausführliche Beratung im Vorfeld bei der entsprechenden Sachbearbeitung für Eintragungswesen der Architektenkammer empfohlen. Beratend zur Seite steht Ihnen dafür:

Eintragungswesen
Frau Sabrina Urbschat, Telefon: 0385 59079-12, E-Mail: s.urbschat@ak-mv.de

Mehr Infos unter:

📄 www.architektenkammer-mv.de/de/mitglied-werden-eintragung/eintragung1/

Wie sage ich es meinem **Denkmalpfleger?**

Positive Resonanz auf Seminar der Architektenkammer M-V in Kooperation mit der Landesdenkmalpflege M-V



Foto: AK M-V

Rund 80 Architekten, Planerinnen und Denkmalpfleger sowie interessierte Bauherren haben am Online-Seminar „Wie sage ich es meinem Denkmalpfleger? Kleiner Sprachkurs in `Denkmal`“ teilgenommen. Das Seminar ist als hybride Veranstaltung von der Architekt-

Referenten und Teilnehmer der hybriden Fortbildung zur Kommunikation und Umgang mit Denkmälern und Beteiligten im Planungsprozess (v. l. vorne): Jörg Möser, Sabine Schöffbeck, Eva-Maria Darge, Sabrina Brandes-Fittkau, (v. l. hinten) Rüdiger Liedtke, Sören Borgwardt, Kai Busch, Matthias Brenncke, Matthias Prose.

tenkammer M-V in Kooperation mit der Landesdenkmalpflege M-V am 1. März durchgeführt worden.

Als Referenten führten die Oberkonservatorin Frau Dipl.-Ing. Sabine Schöffbeck vom Landesamt für Kultur und Denkmalpflege M-V und der Architekt Herr Jörg Möser, Architektengemeinschaft MM+H GmbH, fachkundig durch das kurzweilige Seminar. Im Fokus der Vorträge und des anschließenden Austausches mit den Teilnehmern standen die Vermittlung der Kerngedanken der Denkmalpflege, deren geltende gesetzliche Grundlagen und deren Wirksamkeit in der Praxis.

Sabine Schöpfbeck vermittelte Inhalte zum Wert eines Denkmals, dem Erkennen des Denkmalwertes, die Erwartungen der handelnden Personen an Partner sowie das Ausloten von Spielräumen zum Erhalt des Denkmalwertes bei Sanierungen. „Das große Interesse an dem Seminar-Thema ist auf eine Vielzahl konkreter Bauvorhaben von Denkmalen in Mecklenburg-Vorpommern und darüber hinaus zurückzuführen. Die Qualität der Ausführung ist letztendlich auch ein Ergebnis einer guten Kommunikation aller Beteiligten“, berichtet Sabine Schöpfbeck, zu deren aktuellen Projekten unter anderem das Schloss Güstrow gehört.

Aus Sicht des sanierungsverantwortlichen Architekten berichtete indessen Herr Möser über den Umgang mit der Denkmalsubstanz und dem Erscheinungsbild, dem Umgang mit den Denkmalbehörden und den Denkmalbesitzern. Ziel war es, Handlungsstrategien und Abläufe bei der Arbeit mit und an denkmalgeschützten Gebäuden im erfolgreichen Zusammenspiel mit den hauptsächli-

chen Akteuren aufzuzeigen. „Der erfolgreiche Weg zur Sanierung eines Baudenkmal fängt bei der Qualität der Verständigung zwischen Bauherrn, Planern und Denkmalämtern an. Die jeweiligen berechtigten Interessen gilt es nachzuvollziehen und in einem guten architektonischen Handlungskonzept zusammenzuführen“, erklärt Architekt Jörg Möser das Anliegen des Seminars.

Anhand eigener Projekte wurden anschauliche Einblicke in den denkmalpflegerischen Alltag von Planung und Bauausführung gegeben und Lösungsansätze sowie Wege für eine partnerschaftliche Kommunikation anhand von praktischen Beispielen aufgezeigt.

Ein weiteres Online-Seminar mit der thematischen Ausrichtung auf die Gartendenkmalpflege ist für den Herbst 2024 geplant. Alle Informationen zum Termin und der Anmeldung werden zeitnah bekanntgegeben.

Mehr Infos unter:

📄 www.ak-mv.de/de/architektur-baukultur-in-m-v/denkmalgespraeche1/

Veröffentlicht: Denkmalreport 2023

Denkmale geben Auskunft über historische Entwicklungen und Lebensweisen. Sie künden vom künstlerischen Vermögen vergangener Generationen und von technischem Fortschritt, aber auch von den dunklen Seiten menschlicher Geschichte. Anliegen der Landesdenkmalpflege M-V ist es, mit dem jährlichen Denkmalreport auf die Vielfalt der Denkmallandschaft und die damit verbundenen Herausforderungen aufmerksam zu machen. Wie die Landesdenkmalpflege daran arbeitet, dieses Kulturerbe zu erforschen und zu erhalten, davon berichtet der Denkmalreport.



Informationen unter:

Kammergeschäftsstelle sucht Verstärkung

Die Architektenkammer Mecklenburg-Vorpommern sucht ab dem 1. Mai 2024 ein neues Teammitglied (m/w/d) für das Sekretariat im Bereich Vorstand und Geschäftsführung.

Die Aufgaben umfassen vorrangig:

- Vor- und Nachbereitung von Vorstand- u. Ausschusssitzungen/ Vertreterversammlungen
- Erstellen und Bearbeiten von Sitzungsvorlagen, Präsentationsunterlagen etc.
- Unterstützung der Geschäftsführung in allen administrativen und organisatorischen Aufgaben
- Reise- und Terminmanagement, inkl. Einrichtung virtueller Meetings
- Interne und externe Korrespondenz (u. a. Pflege der Internetpräsenz, Erstellung und Versand von Mailings)

- Mitgliederverwaltung insbesondere Betreuung des Bereiches Fort- und Weiterbildung

Interessierte senden bitte ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen inkl. ihrer Gehaltsvorstellung bis spätestens 31. März 2024 per Mail an Sabrina Brandes-Fittkau (Geschäftsführerin) info@ak-mv.de.

Bei Rückfragen stehen wir gerne unter T 0385 59079-0 zur Verfügung!

Vollständige Stellenausschreibung auf der Website:

📄 www.ak-mv.de



Zur Stellenausschreibung: